

Protokoll der Sitzung des Erweiterten Fakultätsrates vom 19.10.2011

Anwesenheit

Mitglieder des Erweiterten Fakultätsrates

Prof. Schwalm, Prof. Voß, Prof. Kipf, Prof. Donhauser, Prof. Küster, Prof. Fries, Prof. Polaschegg, Prof. Pompino-Marschall, Prof. Lüdeling, Prof. Szucsich, Prof. Schmitzer, Prof. Krifka, Prof. Knauer, Prof. Martus (TOP 1), Prof. Ingenschay, Frau Kabelitz, Dr. Setzkorn, A. Henker, Sven Arndt, Herr Klage

Gäste

Dr. van Mörbeck, E. Engelhardt, Dr. Baumgart-Wendt

Dauer der Sitzung 10.00 Uhr bis 10.35 Uhr

Tagesordnung

1. Habilitationsverfahren Dr. Alexander Nebrig

Eröffnung des Habilitationsverfahrens
Bestellung der Habilitationskommission und der Gutachterinnen bzw. Gutachter

Herr Dr. Alexander Nebrig hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Disziplinäre Dichtung. Philologische Bildung und deutsche Literatur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Neuere deutsche Literatur“ zu erlangen.

2. Habilitationsverfahren Dr. Svetlana Petrova

Eröffnung des Habilitationsverfahrens
Bestellung der Habilitationskommission und der Gutachterinnen bzw. Gutachter

Frau Dr. Svetlana Petrova hat eine Habilitationsschrift zum Thema „The Syntax of Middle Low German“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Germanistische Linguistik“ zu erlangen.

3. Habilitationsverfahren Dr. Nina Mindt

Eröffnung des Habilitationsverfahrens
Bestellung der Habilitationskommission und der Gutachterinnen bzw. Gutachter

Frau Dr. Nina Mindt hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Martials ‚epigrammatischer Kanon‘“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Klassische Philologie“ zu erlangen.

4. Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis an Frau Dr. Natalia Gagarina

TOP 1 Habilitationsverfahren Dr. Alexander Nebrig

Herr Dr. Nebrig hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Disziplinäre Dichtung. Philologische Bildung und deutsche Literatur in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Neuere deutsche Literatur“ zu erlangen.

Prof. Martus stellt den Kandidaten vor und unterbreitet den Vorschlag für die Habilitationskommission. Mit dem Votum von 12:0:0 beschließt der Fakultätsrat die Eröffnung des Habilitationsverfahrens.

Mit dem Votum von 12:0:0 wird folgende Habilitationskommission eingesetzt:

- Prof. Dr. Steffen Martus (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)
- Prof. Dr. Heinrich Detering (Georg-August-Universität Göttingen)
- Prof. Dr. Ernst Osterkamp (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)
- Prof. Dr. Lutz Danneberg (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)
- Prof. Dr. Joseph Vogl (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)
- Prof. Dr. Helmut Pfeiffer (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Romanistik)
- Prof. Dr. Helga Schwalm (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Anglistik und Amerikanistik)
- Prof. Dr. Hartmut Böhme (HU, Philosophische Fakultät III, Institut für Kulturwissenschaft)
- Dr. Carlos Spoerhase (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)
- Katrin Wittler (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Literatur)

Als Gutachter wurden Prof. Martus, Prof. Osterkamp und Prof. Detering bestellt.

TOP 2 Habilitationsverfahren Dr. Svetlana Petrova

Frau Dr. Petrova hat eine Habilitationsschrift zum Thema „The Syntax of Middle Low German“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Germanistische Linguistik“ zu erlangen.

Prof. Donhauser stellt die Kandidatin vor und unterbreitet den Vorschlag für die Habilitationskommission. Mit dem Votum von 12:0:0 beschließt der Fakultätsrat die Eröffnung des Habilitationsverfahrens.

Mit dem Votum von 12:0:0 wird folgende Habilitationskommission eingesetzt:

- Prof. Dr. Karin Donhauser (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
- Prof. Dr. Jürg Fleischer (Philipps-Universität Marburg)
- Prof. Dr. Ulrike Demske (Universität Potsdam)
- Prof. Dr. Elisabeth Verhoeven (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
- Prof. Dr. Luka Szucsich (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Slawistik)
- Prof. Dr. Tom Güldemann (HU, Philosophische Fakultät III, Institut für Asien- und Afrikawissenschaften)
- PD Dr. Katharina Hartmann (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
- Burkhard Dietterle (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für deutsche Sprache und Linguistik)
- PD Dr. Helene Feulner (stellv. Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät II)

Als Gutachter wurden Prof. Donhauser, Prof. Fleischer und Prof. Demske bestellt.

TOP 3 Habilitationsverfahren Dr. Nina Mindt

Frau Dr. Mindt hat eine Habilitationsschrift zum Thema „Martials ‚epigrammatischer Kanon‘“ vorgelegt, um die Lehrbefähigung im Fach „Klassische Philologie“ zu erlangen.

Prof. Schmitzer stellt die Kandidatin vor und unterbreitet den Vorschlag für die Habilitationskommission. Mit dem Votum von 12:0:0 beschließt der Fakultätsrat die Eröffnung des Habilitationsverfahrens.

Mit dem Votum von 12:0:0 wird folgende Habilitationskommission eingesetzt:

- Prof. Dr. Ulrich Schmitzer (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)
- Prof. Dr. Alessandro Barchiesi (Universität Siena)
- Prof. Dr. Christoph Schubert (Bergische Universität Wuppertal)
- Prof. Dr. Stefan Kipf (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)
- Prof. Dr. Markus Asper (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)
- Prof. Dr. Philip van der Eijk (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)
- Prof. Dr. Ursula Gärtner (Universität Potsdam)
- Prof. Dr. Claudia Tiersch (HU, Philosophische Fakultät I, Institut für Geschichtswissenschaften)
- Dr. Bianca Liebermann (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)
- Annika Hildebrandt (HU, Philosophische Fakultät II, Institut für Klassische Philologie)

Als Gutachter wurden Prof. Schmitzer, Prof. Barchiesi und Prof. Schubert bestellt.

TOP 4 Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis an Frau Dr. Natalia Gagarina

Prof. Krifka, Vorsitzender der für das Verfahren durch den Fakultätsrat eingesetzten Kommission, begründet den vom Institut für deutsche Sprache und Linguistik gestellten Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis an Dr. Natalia Gagarina. Er stellt die Kandidatin vor und berichtet über ihre wissenschaftlichen Leistungen. Es liegen zwei positive Gutachten vor.

Für den Abschluss des Verfahrens zur Verleihung der Lehrbefugnis folgt der Fakultätsrat dem Vorschlag der Kommission. Einstimmig beschließt er folgendes Thema für den Vortrag: „Sprachstand und Sprachproduktion in der Erstsprache bilingualer Kinder“.

Der Vortrag mit anschließender wissenschaftlicher Diskussion findet am 9. November 2011 um 11.30 Uhr im Boeckh-Haus, Dorotheenstraße 24i, Raum 5.57 statt.

Prof. Helga Schwalm
Dekanin

Dr. Annegret van Mörbeck
Protokoll